

## Gleichstellung von Mann und Frau

# Tochter zu verkaufen

Jede Schülerin bei «Log In» stammt aus einem anderem Land. Erfahrungen.

■ Sarah Kuhni

Ein Mann – 13 verschiedene Frauen: Die kubanische Schülerin weiss nicht genau, wer zu ihrer Familie gehört. Ihr Grossvater war mit zahlreichen Frauen liiert. Warum? Frauen waren – und sind in bestimmten Kulturen noch immer – weniger wert als Männer. Das kennen die zehn Schülerinnen von «Log In» aus eigener Erfahrung. Denn «Log In» ist ein Angebot der Schule für Brückenangebote. Es richtet sich an junge Migrantinnen, die noch nicht lange in der Schweiz leben, aber eine anspruchsvolle Lehre suchen. Jede Schülerin dieser Klasse stammt aus einem anderen Land. Der Baslerstab besuchte eine Schulstunde.

**Neu auch für Jungs**  
Deutschlehrerin Dagmar Voith will wissen, wie die 16- bis 24-Jährigen die Gleichstellungs-Situation einschätzen: «Sind Mädchen gleich viel wert wie Jungs?» Die Antworten sind zögerlich. Schliesslich sei in der Schweiz alles anders als zuhause. «Gibt es in Ihrer Kultur denn Fälle, wobei Frauen eine wichtige Rolle spielen?», will Voith wissen. Die Migrantinnen sind sich einig: Besonders bei der Geburt sind Männer nicht gefragt. Andere Beispiele fallen den jungen Frauen nicht ein. Die Gleichstellungs-Situation sei im Begriff, sich zu ändern und zu verbessern.



«Sind Mädchen gleich viel wert wie Jungs?», will Lehrerin Dagmar Voith wissen. Die Schülerinnen sind sich nicht sicher. Foto: mo.

«Aber mein Grossvater», beginnt die Kamerunerin zu erzählen, «hätte seine Tochter verkaufen müssen», und er habe sich dagegen gewehrt. «Dem Interessenten schlug Grossvater stattdessen ein Fest vor, denn seine Tochter wollte er gegen nichts eintauschen.» Der Interessent habe abgelehnt und sich eine andere gesucht. Die Klasse lacht. In «Log In» sind die jungen Frauen frei von männlichem Druck. Oder waren:

Nach den Sommerferien steht das Angebot erstmals auch jungen Migranten offen. «Wir hatten zu wenig Anmeldungen», begründet Voith den Entschluss. Das Angebot dauert ein Jahr. In dieser Zeit suchen die Schüler intensiv nach Lehrstellen und widmen viele Stunden dem Deutschunterricht. Die Schülerinnen sind überzeugt: «Mit Bildung sind Frauen mehr wert.»  
www.sba-basel.ch

## Serie mit Jugendlichen

In einer Serie lässt der Baslerstab auf der Seite «Szene» Schüler der Basler Schule für Brückenangebote zu Wort kommen. Junge äussern sich in loser Folge zu selbstgewählten und aktuellen Themen. Sie sagen, was sie beschäftigt. Es wird jeweils eine andere Klasse besucht. Heute werden Schülerinnen von «Log In» vorgestellt. Das

einjährige Angebot richtete sich bisher nur an Migrantinnen zwischen 16 und 25 Jahren. Neu können sich auch junge Männer anmelden. Zur Klasse gehören: Priya Krishnapillai, Thana Chandran, Marija Jundt, Roopa Kannampallil, Samantha Mohonen, Suada Murina, Paquélie Ndoum, Yulianny Rivas, Lavyn Suter und Ana Zuin. sk.

## «Requiem» mit 200 Schülern

**Gymnasiasten interpretieren Mozarts Totenmesse. Am Dienstag ist Premiere.**

Basler Schüler wagen sich an eines der beliebtesten Werke von Wolfgang Amadeus Mozart. Nächsten Dienstag feiern 200 Mitwirkende mit «Requiem» in der Leonhardskirche Premiere. Sänger, Tänzer

und das Orchester des Gymnasiums Leonhard interpretieren die weltbekannte Totenmesse auf ihre eigene Weise. Seit letztem Sommer proben die Schüler für ihre drei Auftretis-Tage. Mit ihrer Interpretation präsentieren sie eine Sichtweise, die den Tod nicht als Ende des Menschen sieht. Vielmehr stellen sich die

Schüler einen Durchgang in eine geistige Welt vor, in der Wiedergeburt möglich sind. Als Mozart starb, war das «Requiem» unvollendet. Musiker, weitgehend seine Schüler, stellten das Werk schliesslich fertig. *stab.*

«Requiem». Di, 24., Mi, 25., und Do, 26. April, ab 20 Uhr. Leonhardskirche, Basel.  
www.gym.unibas.ch



Das «Requiem» wird auch tänzerisch umgesetzt. Foto: zVg.

## ausgang

DONNERSTAG

### Delicious!

ML 24: Disco. Ab 22 Uhr. ML 24, Steinvorstadt 24, Basel.

### Salsa-Nacht

ALLEGRA-CLUB: Mit DJ Plinio. Ab 22 Uhr. Allegra-Club, Aeschengraben 31, Basel.

### Party

DISCO CLUB PLATINO: Mit DJ Moreno. Ab 22 Uhr. Disco Club Platino, Steinenbachgässlein 34, Basel.

### Afterworkbar

VOLTAHALLE: Für Träumer, Hungerige und Workaholics. Ab 17 Uhr. Volthalle, Voltastrasse 27, Basel.

### Live: Zisa

KABAR: Bandroom Extended. Ab 21 Uhr. KaBar, Kasernenareal, Klybeckstrasse 1b, Basel.

### Jam Session

CULTURIUM: Jam Session für alle. Ab 20.30 Uhr. Culturium, Gempenstrasse 60, Basel.

### Blubb

BÜCHELI: Mit DJ Fred Licci. Ab 19 Uhr. Bücheli, Steinvorstadt 50, Basel.

### Partytime

XXL CAFÉ-BAR: Mit DJ Demirci. Ab 21 Uhr. XXL Café-Bar, Steinvorstadt 27, Basel.

### Livingroom.fm

ACQUA: Mit den DJs Yellow & Diesler. Ab 19 Uhr. Acqua, Binningerstrasse 14, Basel.

### Soulsugar

KUPPEL: Mit The Famous Goldfingerbrothers & DJ Drop. Ab 22 Uhr. Kuppel, Binningerstrasse 14, Basel.

### Einmal andersrum

FUNAMBOLLO: Musik-Lounge. Ab 20 Uhr. Funambollo, nt\*/Areal, Erlenstrasse 21-23, Basel.

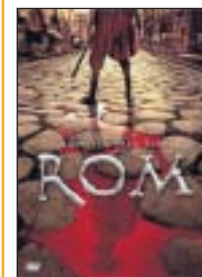
### Highnote Club

DEUTSCHES SEMINAR: Live Jazz. Ab 21 Uhr. Deutsches Seminar, Keller, Nadelberg 4, Basel.

### Drink As Much U Can

ROUTE 66: Mit den DJs Oliver K. & Adrian Martin. Ab 22 Uhr. Route 66, Freie Strasse 52, Basel.

## dvd-tipp



«Rome» ist ein Serienspektakel, in welchem sich alles um Helden und Schurken dreht. Der amerikanische Drehbuchautor John Milius nimmt sich der Geschichte Roms um das Jahr 50 vor Christus an.

Der römische Kaiser Julius Cäsar feierte in dieser Zeit militärische Triumphe über Gallien. Die republikanische Opposition um Pompeius schloss derweil ihre Reihen. Der Offizier Lucius Vorenus, ein

Demokrat und Günstling des Kaiser Cäsars gleichermaßen, plant vom Oberst auf den Politikerposten umzusatteln. Bei diesem Vorhaben profitiert er nicht zuletzt von der brutalen Skrupellosigkeit seines getreuen Kameraden Titus Pullo. Ein Bürgerkrieg zwischen Cäsar und Pompeius entbrennt – was auch für Lucius und Titus bedeutet, sich endgültig für eine Seite zu entscheiden. Die Kulisse ist realitätsgetreu antik gestaltet und bietet alles, was dazu gehört.

### 3 DVDs zu gewinnen

Der Baslerstab verlost 3 DVDs von «Rome». E-Mail mit Vermerk «Rome» bis Freitag, 20. April, um 17 Uhr, an: wettbewerb@baslerstab.ch

Media Markt

**DER NEUE CITROËN JUMPY**  
Jedes Unternehmen ist aussergewöhnlich.

**Der neue Citroën Jumpy**  
Promopreis ab Fr. 23'580.-\* (ohne MWSt)  
Fr. 25'372.- (inkl. MWSt) Jumpy Kastenwagen verblecht 10 L1H1 1.6 HDI 92 PS  
oder **PROFIT-PRÄMIE bis Fr. 5'500.-\***  
Regulierbare pneumatische Federung\*\* für eine **STABILE** Ladung.

Unsere Angebote «nach Mass» finden Sie auf [www.citroen.ch](http://www.citroen.ch)

**Im April macht Ihnen Citroën das Berufsleben einfacher.**

**Citroën Jumper**  
PROFIT-PRÄMIE bis Fr. 10'000.-\*  
oder **Promopreis ab Fr. 26'890.-\*** (ohne MWSt)  
Fr. 28'934.- (inkl. MWSt)  
Jumper Kastenwagen verblecht 30 L1H1 2.2 HDI 100 PS

**Citroën Berlingo**  
PROFIT-PRÄMIE bis Fr. 6'000.-\*  
oder **Promopreis ab Fr. 12'533.-\*** (ohne MWSt)  
Fr. 13'485.- (inkl. MWSt) Berlingo Kastenwagen 1.4i 600 kg 75 PS

**Nutzfahrzeuge Center**  
Basel-Dreispietz Stocker Automobiles S.A. 061/337.99.00  
Liestal Rheingarage Buser AG 061/906.90.10

Binningen K. Oggier 061/421.91.91 - Möhlin Garage A. Stocker GmbH 061/851.36.76 - Münchenstein Bender AG 061/331.22.22 - Riehen Schlumpf Automobiles AG 061/641.22.55 - Zunzgen Garage Antonelli 061/971.76.45 - Zwingen Auto Zwingen AG 061/761.10.00

CITROËN NICHTS BEWEGT SIE WIE EIN CITROËN

\*Eingelohnte Verkaufspreise. Weiter Nachlass nach Promotion auf Promopreise. Angebote gültig für Privatkunden; nur bei den an der Aktion beteiligten Händlern. \*\*Die Angebote gelten für alle zwischen dem 1. und 30. April 2007 verkauften Fahrzeuge. \*Pneumatische Federung. \*\*Pneumatische Federung.